

## Anleitung

### 18272000 Pedalo® Curling Filzbelag

### 18271000 Pedalo® Curling Kunststoffbelag

Anleitung bitte **vor** der Benutzung  
(oder vor dem Zusammenbau) des Gerätes  
komplett lesen und aufbewahren



**Holz-Hoerz GmbH**  
Dottinger Str. 71  
D-72525 Münsingen

Tel. +49 (0) 7381 - 9357 0  
Fax +49 (0) 07381 - 9357 40

info@pedalo.de  
www.pedalo.de



#### Allgemeine Informationen und Warnhinweise:

**Achtung!** Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren. Erstickungsgefahr durch Kleinteile.



**Achtung!** Benutzung nur unter unmittelbarer Aufsicht von Erwachsenen.

**Achtung!** Verpackungen sind nicht Bestandteil der Artikel und müssen vor dem Einsatz entsorgt werden.  
Plastiktüten und Plastikfolien gehören nicht in die Hände von Babys und Kleinkindern - Erstickungsgefahr!

**Achtung!** Benutzen Sie das Gerät ausschließlich für die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Verwendungszwecke.  
Auch wenn es sich unter anderem um ein Spielgerät für Kinder handelt, muss der Zusammenbau immer von einem Erwachsenen durchgeführt oder beaufsichtigt werden.

Nach längerem oder häufigem Gebrauch sollten Sie alle Schrauben kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen.  
Verschlissene Teile umgehend mit Original Ersatzteilen erneuern.

Gerät vor Nässe schützen.

Das Gerät ist für eine Benutzung ab einem Alter von 5 Jahren bestimmt

#### **Montage:**

Schrauben Sie den Griffstab mit der beiliegenden Schraube M6 x 6 cm von unten an dem Eisstock fest.

Der Filz- oder Kunststoffbelag zeigt nach unten.

Schrauben bitte fest anziehen. Gelegentlich kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen.

Verschlissene Beläge rechtzeitig gegen neue ersetzen.

Der Filzbelag gleitet auf allen glatten Belägen im Innenbereich.

Der Kunststoffbelag gleitet auf Eis, glatten Asphalt - und Beton-Belägen sowie auf Teppichböden im Innenraum.

#### **Spielregeln:**

Beim Eisstockschießen spielen immer zwei Parteien gegeneinander. Jede Spielpartei erhält die gleiche Zahl Eisstöcke mit jeweils derselben Reifenfarbe. Team grau beginnt, indem ein Spieler den Zielpuck von Hand vorlegt. Derselbe Spieler schießt sofort einen Eisstock nach. Ziel ist es, den Eisstock möglichst dicht an den Zielpuck zu platzieren. Nun schießt die Gegenpartei einen Eisstock und versucht, den Eisstock dichter an den Zielpuck als die erste Partei zu bekommen. Gelingt dies, ist wieder die Gegenpartei an der Reihe. Gelingt es nicht, wird so lange nachgelegt, bis ein Eisstock dichter als die gegnerische Partei am Zielpuck liegt. Abgespielt wird immer von derselben Abspieletelle, die mit Kreide oder einem Gegenstand markiert wird. Beim Abspielen des Eisstocks ist es wichtig, den Eisstock flach und gerade aufzusetzen. Erlaubt ist es, gegnerische Eisstöcke sowie den Zielpuck wegzuschießen. Sind alle Eisstöcke verschossen, wird gewertet. Nun gilt es festzustellen, wie viele Eisstöcke einer Partei dichter als der nächste Eisstock der Gegenpartei liegen. Je Eisstock wird ein Punkt gewertet. Nun beginnt Mannschaft schwarz das Spiel. Gewinner ist die Mannschaft, welche zuerst 20 Punkte erreicht hat.

## Weitere Spielvorschläge:

### Für alle Spielvorschläge gilt:

- Die Bahnlänge sollte grundsätzlich auf die Leistungsfähigkeit der Spieler und das Sportgerät abgestimmt sein, Grundregel: Lieber zu kurz als zu lang
- Abspiele immer von der Standvorrichtung aus (Ausnahmen werden erwähnt)
- Einzelspiel; Mannschaftsspiel; T = Teilnehmerzahl; M = Material

### • Kegeln

Teilnehmerzahl beliebig; M: mehrere Stöcke, Ziele wie PET-Flaschen oder Plastikkegel aufstellen wie beim Kegeln oder Bowling, abräumen mit 3 Versuchen.

TIPP: Markierung der Standpunkte der Flaschen mit Kreide (Asphalt), Klebeband (Turnhalle) oder Kratzmarkierungen (Eis). Abstand seitwärts Stockbreite erhöht die Spannung. Spielformen aus dem Kegeln wie „Sargkegeln“ sind als Gruppenspiel durchführbar.

### • Wörter schießen

Teilnehmerzahl beliebig; M: mehrere Stöcke, PET-Flaschen mit Buchstaben (Kreppband mit Filzstift beschriftet).

Flaschen mit Abstand (etwa eine Stockbreite) aufstellen, Flaschen so treffen, dass sinnvolle Wörter entstehen. Wer erreicht das längste Wort?

### • Rechenaufgaben

Teilnehmerzahl beliebig; M: mehrere Stöcke, PET-Flaschen mit Zahlen (Kreppband mit Filzstift beschriftet)

Wer erreicht am schnellsten genau eine vorgegebene Zahl?

### • Bis an die Grenze

Teilnehmerzahl je nach Bahnbreite, nicht mehr als 10; M: 1 Stock pro T

Auf der Bahn wird eine Linie markiert. Ziel ist es, möglichst nahe an die Linie heranzukommen. Stöcke, die die Linie überschreiten oder andere Stöcke berühren, sind ungültig (entfernen).

Berührte Stöcke werden zurückgestellt.

### • Hasenjagd

2-4 Mannschaften mit 2-6 T; M: 1 Stock pro Mannschaft

An den Ecken des Spielfeldes / der Turnhalle stellt sich jeweils eine Mannschaft auf (in der Halle nur Eisstöcke mit Filzbelag verwenden). Beim Startkommando schießt ein Spieler den Stock möglichst weit, alle laufen hinterher. Dann schießt der nächste usw., bis die Mannschaft einmal um das Spielfeld herum ist. Welche Mannschaft ist die schnellste?

Erschwerung: Bahn vorgeben (in der Turnhalle durch die Spielfeldbegrenzungen, auf der Stockbahn zwischen Bande und Zielfeldbegrenzung). Bei Verlassen der Bahn muss am Ort des Verlassens neu begonnen werden.

### • Sautreiben

Teilnehmerzahl beliebig; M: 2 Stöcke, ev. Daube

Ein Stock steht einige Meter vor dem Zielfeld. Aufgabe: Mit möglichst wenigen Versuchen Stock ins Zielfeld / in die Zielringe bugsieren.

Variante: Mehrere Spieler nacheinander, jeder nur einen Versuch, mehrere Runden, der Gewinner beginnt die nächste Runde.

### Nur für Kinder-/ Schülerstock

Die folgenden Spielideen führen schon zu den 2 grundlegenden Taktiken des Stocksportes, dem Zielen (Massen) und dem Verdrängen (Schießen).

Sie sind eine stark vereinfachte Form des Einzelbewerbs bzw. des

Trainingsprogramms der Nationalmannschaft (ein Hinweis darauf ist sicher nicht demotivierend für die Kinder).

### • Massen

Teilnehmerzahl je nach Bahnzahl; M: 1 Stock pro T, 1 Daube pro T

Zielgebiete auf der Bahn einzeichnen (auf Kunsteis vorhandene Markierung nutzen, in der Turnhalle z.B. Mittelkreis, Wurfkreis für Basketball o.ä.), nacheinander Versuche auf die einzelnen Zielgebiete, Punktwertung.

### • Verdrängen

Teilnehmerzahl je nach Bahnzahl; M: 2 Stöcke pro T

Zielstock an verschiedenen Positionen aufbauen, gewertet werden die Treffer.

### Zubehör zur Art.-Nr. 18271000

#### Mit Kunststoff Belag

Art.-Nr. 143186 Eisstock mit schwarzen Reifen

Art.-Nr. 143187 Eisstock mit grauen Reifen

Art.-Nr. 143188 Puck/ Daube

### Zubehör zur Art.-Nr. 18272000

#### Mit Filz Belag

Art.-Nr. 143194 Eisstock mit schwarzen Reifen

Art.-Nr. 143193 Eisstock mit grauen Reifen

Art.-Nr. 143188 Puck/ Daube

## User manual

### 18272000 Pedalo® Curling with felt-coating 18271000 Pedalo® Curling with plastic-coating

Holz-Hoerz GmbH  
Dottinger Str. 71  
D-72525 Münsingen

Tel. +49 (0) 7381 - 9357 0  
Fax +49 (0) 07381 - 9357 40

info@pedalo.de  
www.pedalo.de

**Before using the device for the first time (or before starting with assembly), please read instruction completely and keep it.**



#### Important information and warning hints:

**Warning!** Not suitable for children under age 3. Choking hazard such as from small parts.



**Warning!** To be used only under the direct supervision by an adult.

**Warning!** The packing is not part of the product and must be disposed.

Keep plastic bags and films out of the reach of babies and young children – RISK OF SUFFOCATION!

**Warning!** The device is only to be used for the purposes described in this user manual.

Even if this device is also play-equipment for children, the assembling should be carried out or supervised always by an adult.

After longer or frequent use, check that the screws are tight and retighten if necessary. Defective and worn parts should be replaced by original replacement parts immediately.

Protect item from damp and wet.

This device is meant for using from persons at the age of 5 up.

#### **Assembly:**

Screw the handlebar to the ice stick from below using the enclosed screw (M6 x 6 cm). The felt or plastic cover points downwards. Please tighten the screws. Occasionally check and tighten if necessary. Replace worn coverings with new ones in time. The felt cover glides on all smooth surfaces indoors. The plastic cover glides on ice, smooth asphalt, and concrete covers as well as on interior carpets.

#### **Rules:**

In curling, two parties always play against each other. Each playing party is given the same number of ice sticks, each with the same tire color. Team gray begins by one player presenting the target puck forward by hand. The same player immediately shoots an ice stick after it. The goal is to place this as close as possible to the target puck. Now the opposing party shoots an ice stick and tries to place it closer to the target puck than the first party. If they succeed, it is the other party's turn again. If it fails, the opposing party tries again until one of the sticks is closer to the target puck than that of the opposing party. The puck is always played from the same place, which is marked with chalk or an object. When playing off the ice stick, it is important to place the ice stick flat and straight. It is permitted to shoot away opposing sticks as well as the target puck. Once all the sticks have been shot, the score is noted. The goal is to determine how many sticks of one party are closer than the next stick of the opposing party. One point is scored per ice stick. Now team black starts the game. The winner is the team that has reached 20 points first.

## More game suggestions:

### For all game proposals applies:

- The length of the lane should always be adapted to the performance of the players and the sports equipment. Basic rule: better too short than too long.
- Playing always from the base (exceptions are mentioned).
- Individual game; team game; P = number of participants; M = material

### • Bowling

Any number of participants; M: several sticks, set up targets such as PET bottles or plastic cones like with bowling or skittles, clear with 3 attempts.

TIP: Mark the positions of the bottles with chalk (asphalt), tape (gym) or scratch marks (ice). Spacing sideways stick width increases tension. Game forms from bowling such as "coffin bowling" are feasible as a group game.

### • Shoot words

Any number of participants; M: several sticks, PET bottles with letters (to this write on masking tape with a felt-tip pen e.g.). Place the bottles at a distance (about the width of a stick). Hit the bottles so that meaningful words are created. Who achieves the longest word?

### • Calculation tasks

Any number of participants; M: several sticks, PET bottles with letters (to this write on masking tape with a felt-tip pen e.g.). Who reaches exactly a given number the fastest?

### • Up to the border

Number of participants depending on the width of the track, not more than 10; M: 1 stick per P.

A line is marked on the track. The goal is to get as close as possible to the line. Sticks that cross the line or touch other sticks are invalid (remove). Sticks that are touched are put back.

### • Hare hunting

2-4 teams with 2-6 P; M: 1 stick per team.

One team lines up at each corner of the playing field/gymnasium (use only felt-covered sticks in the gym). At the start command, one player shoots the stick as far as possible, everyone runs behind. Then the next one shoots and so on until the team has gone around the playing field once. Which team is the fastest?

For more challenge: Set a lane (in the gymnasium through the boundaries of the playing field, on the stick track between the boards and the target field boundary). If the team leaves the track, it must start again at the place where it left the track.

### • Pig drive

Any number of participants; M: 2 sticks, possibly a stave/puck.

A stick is placed a few meters in front of the target area. Task: To bring the stick into the target field / target rings with as few attempts as possible.

Variation: Several players one after the other ... each only one attempt ...several rounds ...the winner starts the next round...

### Only for children / students stick/curling

The following game ideas already lead to the 2 basic tactics of stick sports, aiming (massing) and displacement (shooting).

They are a highly simplified form of the individual competition or the training program of the national team (a reference to this is certainly not demotivating for the children).

### • Massing

Number of participants depends on the number of lanes; M: 1 stick per P, 1 stave per P.

Draw target areas on the track (on artificial ice use existing markings, in the gym e.g., center circle, throwing circle for basketball or similar), successive attempts on the individual target areas, scoring.

### • Shooting

Number of participants depending on the number of lanes; M: 2 sticks per P.

Set up target stick at different positions, hits are scored.

### Optional accessories to item no. 18271000 (outdoor)

#### Plastic-coated for the use on asphalt grounds

Item no. 143186 Curling stick with black tire, for asphalt floors

Item no. 143187 Curling stick with gray tire, for asphalt floors

Item no. 143188 Puck/stave for Pedalo-Curling

### Optional accessories to item no. 18272000 (indoor)

#### Felt-coated for use indoors /in gyms

Item no. 143194 Curling stick with black tire, for indoor floors

Item no. 143193 Curling stick with gray tire, for indoor floors

Item no. 143188 Puck/stave for Pedalo-Curling